

Ressort: Gesundheit

Caritas: Zusätzliche Pflegestellen können nur der Anfang sein

Berlin, 01.02.2018, 07:24 Uhr

GDN - Der Deutsche Caritasverband begrüßt grundsätzlich die Einigung von Union und SPD in den Koalitionsverhandlungen beim Thema Pflege, übt aber auch Kritik. Die genannten 8.000 zusätzlichen Stellen seien "nur ein Tropfen auf den heißen Stein und können nur der Anfang sein. Gebraucht werden erheblich mehr Stellen", sagte Verbandspräsident Peter Neher der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Donnerstagsausgabe).

Zudem begrüßte der Caritas-Präsident, dass zusätzliche Fachkraftstellen im Rahmen des Sofortprogramms Pflege zur Verfügung gestellt werden sollen. Wichtig sei, dass die Finanzierung der neuen Stellen zu keiner zusätzlichen Belastung des Eigenanteils der pflegebedürftigen Menschen in den Pflegeheimen führen dürfe. Ein weiterer Bestandteil eines solchen Sofortprogramms Pflege müssten zudem Maßnahmen zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen der Pflegekräfte sein. Dazu gehört für Neher eine Investition in die Ausbildung, um den Fachkräftemangel zu bekämpfen. "Daher begrüßen wir alle Maßnahmen, welche die Qualifizierung stärken. Besonders wichtig ist eine gute Umsetzung der generalistischen Pflegeausbildung. Ein Beitrag dazu wäre eine Anschubfinanzierung für die Pflegeschulen, damit diese künftig gut gerüstet in die neue Ausbildung starten können."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-101461/caritas-zusaetzliche-pflegestellen-koennen-nur-der-anfang-sein.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com